

An den
Vorsitzenden des Integrationsrates
Herrn Tayfun Keltek

An die
Geschäftsstelle des Integrationsrates
Herrn Andreas Vetter

Anfrage gem. § 3 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

Gremium	Datum der Sitzung
Integrationsrat	08.07.2013

Thema: interkulturelle Öffnung des Jobcenters

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Keltek,

Mit dem Beschluss vom 24.6.2013 hat auch der Integrationsrat das Konzept der Verwaltung, die Gründung eines kommunalen Integrationszentrums bei erheblicher Reduzierung der für die Integration tätigen Personalkapazitäten gebilligt. Die neue Konzeption sieht als vorrangiges Ziel der Integration die interkulturelle Öffnung vor.

Einer der Behörden, mit denen Migrantinnen und Migranten, wie übrigens die Restbevölkerung auch, größte Probleme haben, sind die Dienststellen des Jobcenter Köln. Ich bitte daher, um den derzeitigen Sachstand dieser Behörde hinsichtlich der interkulturellen Öffnung festzustellen folgende Anfrage der Verwaltung zur Beantwortung vorzulegen:

1. Wie hoch ist der Anteil der ratsuchenden Migrantinnen und Migranten (gegebenenfalls der Ausländer) in absoluten und prozentualen Zahlen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung?
2. Wie hoch ist der Anteil der Fachkräfte mit Migrationshintergrund beim Jobcenter Köln (Absolute wie prozentuale Anteile der Kräfte von der Stadt und von der Arbeitsagentur)?
3. Welche der folgenden speziellen Angebote werden vom Jobcenter an Migrantinnen und Migranten gemacht?
 - a) mehrsprachige Formulare (wenn ja, welche Sprachen- wenn nein warum?)
 - b) mehrsprachige Informationsmaterial (wenn ja, welche Sprachen- wenn nein warum?)
 - c) Beschaffung von Dolmetschern bei Sprachproblemen (wenn nein warum?)
 - d) Gesprächangebote in der Muttersprache der Ratsuchenden durch eigene Fachkräfte mit Migrationshintergrund (wenn ja in welchen Sprachen – wenn nein warum?)
 - e) Akzeptanz der in der Sprache der Herkunftsländer vorgelegten Nachweise (Wenn ja in welchen Sprachen – wenn nein warum?)
4. Welche weiteren Angebote werden in den Dienststellen des Jobcenters gemacht, die zur interkulturellen Öffnung beitragen sollen?

Mit freundlichen Grüßen

Turan Özküçük